

KINDER. BÜCHER. LESEN

LESELUST WECKEN

„Jedes Kind muss lesen lernen!“ Das fordert nicht nur die renommierte Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten Boie. Lesen bedeutet gesellschaftliche Teilhabe, Lesen beglückt, tröstet, vertreibt die Zeit, entführt in fremde Welten und macht – ganz nebenbei – schlau. Ein Plädoyer.

VON KERSTIN HAU



In Büchern kämpfen, lieben, leiden und zaubern wir, lösen Konflikte und Probleme, bestehen Abenteuer, erleben eine Bandbreite an Emotionen, lassen uns berühren und mitreißen. Figuren wachsen uns ans Herz, werden zu inneren Begleiter*innen. Wer liest, trainiert Einfühlungsvermögen und Vorstellungskraft.

Lesen bedeutet viel mehr, als einzelne Buchstaben aneinanderzureihen, zu einem Wort und einem Satz zusammenzufügen. Wer durch Lesen in andere Welten eintaucht, verschiedene Charaktere kennenlernt, Handlungsmuster erkennt, gewinnt Aha-Erlebnisse und hinterfragt bestenfalls nicht nur das eigene Tun:

WARUM handeln Menschen so?

WAS geht in Köpfen anderer Leute vor?

WIE fühlt es sich an, in einer anderen Haut zu stecken?

Die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Themen regt an und wirkt nach. Mit Büchern finden Kinder eigene Antworten. Bücher lassen Kinder wachsen, vergrößern ihren Wortschatz, verdeutlichen Zusammenhänge, erweitern Wissen. Bücher zeigen Neues, Fremdes, bieten Reflexionsfläche. Bücher helfen Kindern, das Leben besser zu verstehen.

TOLLE BÜCHER FINDEN

Worauf man achten sollte, wenn man beim Nachwuchs die Leselust wecken möchte, erklärt die Literaturpädagogin Stefanie Boor in einem Interview im ARD Morgenmagazin (23.11.2018):

➔ www.daserste.de/information/politik-weltgeschehen/morgenmagazin/videos/service_das_richtige_kinder_und_jugendbuch_-100.html

Eine wahre Fundgrube für Büchermenschen und solche, die es werden wollen, sind die Leseempfehlungen der Stiftung Lesen. Hier findet sich wirklich für jeden Geschmack und jedes Interesse das passende Buch.

➔ www.stiftunglesen.de/leseempfehlungen

Die Website www.einfachvorlesen.de ist ein gemeinsames Projekt von Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung und möchte Eltern dabei unterstützen, passende Vorlesegeschichten zu finden, ohne dafür stundenlang recherchieren zu müssen. Wöchentlich stehen drei neue Vorlesegeschichten aus bekannten Kinderbuchverlagen kostenlos zur Verfügung. Die Geschichten eignen sich für Kinder ab 3, 5 und 7 Jahren. Sehr hilfreich im eng getakteten Familienalltag: Da die ungefähre Vorlesezeit angegeben wird, kann man sich gezielt nach den passenden Geschichten umschauen. Die sind jeweils vier Wochen lang online und können auf der Website oder per App auf Smartphone und Tablet (vor-)gelesen werden. Wer Papier bevorzugt, kann die Geschichten auch ausdrucken. Die App gibt es kostenlos für iOS und Android in den jeweiligen Shops.

➔ www.einfachvorlesen.de



FRISCH
DEINE GLÜCKSGEFÜHLE
IN FRANKREICH AUF.

ARGÈLES-SUR-MER - MITTELMEERKÜSTE

#FEEL  France.fr

ZUSAMMEN LESEN

Gemeinsames Lesen, die kreative Beschäftigung mit Inhalten, das Besprechen der Geschichten – all das trägt dazu bei, dass Kinder Texte verstehen, ihnen Sinn entnehmen, Lesefreude entwickeln, sich ausdrücken können, Medienkompetenz erlangen. Im besten Fall lesen Eltern ihren Kindern von klein auf vor, bieten Kindertagesstätten und Schulen spannende Lektüren zum Vor- und Selbstlesen an.

Auch professionelle Literaturvermittler*innen begeistern fürs geschriebene Wort. Sie nutzen alle zum Lesen anregenden Medien sowie Methoden der Kunst-, Musik-, Spiel- und Theaterpädagogik. Mit attraktiven Angeboten motivieren sie Kinder und Jugendliche, die wundervolle Welt der Bücher zu entdecken.

Der Bundesverband Leseförderung e.V. entwickelte dafür die Weiterbildung Lese- und Literaturpädagogik, die seit 2012 von anerkannten Institutionen angeboten wird. Die zweijährige Weiterbildung ermöglicht eine Qualifizierung und Professionalisierung für Personen, die in der Leseförderung tätig werden wollen oder es bereits sind.

MIT BÜCHERN FINDEN KINDER EIGENE ANTWORTEN. BÜCHER LASSEN KINDER WACHSEN, VERGRÖßERN IHREN WORTSCHATZ, VERDEUTLICHEN ZUSAMMENHÄNGE, ERWEITERN WISSEN.

FÜR BÜCHER BEGEISTERN

Eine von ihnen ist Stefanie Boor aus Köln. Sie begeistert junge Menschen fürs Lesen, für Bücher und Geschichten. Sie besucht Kindergärten oder Schulklassen, veranstaltet Workshops und gibt ihr Fachwissen weiter. Dabei geht es nicht nur um reine Leseförderung, sondern auch um Schreib-, Sprach- und Erzählkompetenzen, Meinungsbildung, Empathie und Toleranz.

Mit ihrer eigenen Begeisterung für spannende, aktuelle Kinder- und Jugendliteratur steckt sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen an. Denn für die Textpiratin Boor bedeutet moderne Literaturpädagogik das Erleben von starken Büchern, mit denen Kinder und Jugendliche wachsen und ihre Persönlichkeit entwickeln können.

„Literaturvermittlung heißt für mich vordergründig, kleine und große Menschen für Bücher zu begeistern. Neben dem Genussaspekt stellt eine solide Lesekompetenz, gemeint ist sinnentnehmendes Lesen, zudem eine wichtige Säule zur selbstständigen Teilhabe der Menschen in einer funktionierenden, demokratischen Gesellschaft dar. Heute mehr denn je.“ ■

Kerstin Hau, examinierte Physiotherapeutin, studierte Media-System-Design und Fachjournalismus. Bekam einen



Sohn, ist Alumna der Akademie für Kindermedien, Teilnehmerin STUBE-Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur. Als freie Autorin schreibt sie für Zeitschriften und Buchverlage. www.kerstin-hau.de

WACHSTUM BRAUCHT UNSERE UNTERSTÜTZUNG

Schadstoffkontrollierte Kindermatratzen von Lonsberg

www.lonsberg.de



Alle Lonsberg-Matratzen werden seit dem Januar 1998 vom QUL (Qualitätsverband umweltverträglicher Latexmatratzen e.V.) zertifiziert. Das eco-INSTITUT in Köln untersucht regelmäßig unsere Rohstoffe und Produkte. Dies gewährleistet den Einsatz schadstoffkontrollierter Materialien.



über 100 Jahre Erfahrung
echte Handarbeit
Qualität aus Lippstadt



Sonderanfertigungen unkompliziert
maßgeschneidert und typgerecht
viele Kombinationsmöglichkeiten



natürliches für Allergiker
mit geprüften Materialien
waschbar bei 60° – 95°C



orthopädische Lösungen
punktelastischer Naturlatex
unterstützend und entlastend



nachwachsende Rohstoffe
wahlweise kbA-Baumwolle
oder kbT Schurwolle



Strenge Schadstoffkontrollen
QUL-getestet
Bestnoten von ÖKO-Test



Ökologisch
nachhaltig und fair
klimafreundlich



Beratung durch Fachhändler
ganz in Ihrer Nähe
kurze Lieferzeiten



6 Jahre Garantie
höchste Qualität
perfekter Service

LONSBURG
natürlich schlafen

” SIE KÖNNEN NICHTS FALSCH MACHEN, AUSSER KEIN BUCH IN DIE HAND ZU NEHMEN.

Stefanie Boor ist freiberufliche Lese- und Literaturpädagogin und arbeitet in Köln unter dem Namen „Textpiraten“. Die Literaturwissenschaftlerin unterstützt als Jurorin den Verein boys & books, der die Lesebegeisterung von Jungen wecken und fördern will. Im Interview erzählt die zweifache Mutter und Bücherfrau, was sie antreibt, welchen Herausforderungen sie sich gegenüber sieht und wie Lesen zum Erlebnis wird.



© Foto: Susanne Fern

TEXTPIRATEN – LITERATURPROJEKTE – SCHREIBATELIER

Stefanie Boor (M. A.) ist Lese- und Literaturpädagogin (AKB, BVL). Sie bietet Projekte für Kinder, Jugendliche und Multiplikator*innen an und berät außerdem Verlage, wie ihre Bücher junge Leser*innen und deren Eltern erreichen können.
www.textpiraten.de

Frau Boor, Sie arbeiteten früher bei verschiedenen Unternehmen in der freien Wirtschaft. Was hat Sie bewogen, die Segel zu streichen und in ein völlig neues und dazu recht junges Berufsfeld zu wechseln?

Während der Elternzeit lebte ich mit meiner Familie einige Jahre in Frankreich. Dort gründete ich ein Schreibatelier für zweisprachige Kinder. Das gefiel nicht nur den Kindern! In mir wuchs der Wunsch nach einer beruflichen Veränderung. Ich wollte mein Interesse an aktueller Kinder- und Jugendliteratur und die Arbeit mit jungen Leser*innen verbinden. Zu meinem Glück entdeckte ich die Weiterbildung zur Literaturpädagogin des Bundesverbands Leseförderung. Nach zweieinhalbjähriger Qualifizierung an der Akademie für Kulturelle Bildung in Remscheid wagte ich Ende 2016 den Schritt in die Selbständigkeit und gründete die „Textpiraten“.

Warum brauchen wir Lese- und Literaturpädagog*innen?

Lese- und Literaturpädagog*innen kennen aktuelle Titel, vermitteln Freude am Entdecken und der Auseinandersetzung mit unterschiedlichsten Themen und Geschichten. Sie wecken spielerisch die Neugierde auf Bücher. Sie beraten Eltern, unterstützen Erzieher*innen oder Lehrkräfte, indem sie Projekte für Schulen, Kindergärten oder Weiterbildungen planen und organisieren. Wichtig bei allem: Kinder und Jugendliche bestimmen mit und haben teil. Dadurch erproben sie verschiedene Möglichkeiten des sprachlichen Ausdrucks und setzen sich mit fiktiven Welten auseinander. Lese- und Literaturpädagog*innen bringen die Begeisterung für Bücher zurück. Weg vom Wischen am Smartphone oder Tablet, hin zum Lesen mit Buch.

Wie sieht Ihr typischer Arbeitstag aus? Gibt es den überhaupt?

Nein (lacht), den gibt es nicht. So vielfältig meine Arbeit ist, so bunt sehen auch meine Arbeitstage aus. Einen Großteil meiner Zeit verbringe ich mit Vorbereitungen für Projekte in Kindergärten oder Schulen. Jedes Angebot passe ich individuell den Bedürfnissen der Gruppe an. Hinzu

” LESEN MUSS STÄRKER ALS GENUSS UND MIT VERGNÜGEN VERMITTELT WERDEN. ES IST MEHR ALS EINE (WERTVOLLE) KOMPETENZ, DIE BENOTET WIRD.

gesellen sich die permanente Suche nach aktueller Literatur und die Weitergabe von literaturpädagogischen Vermittlungsmethoden und Konzepten, sei es als Vortrag für Eltern in einer Kindertageseinrichtung, ein Workshop für Tagespflegepersonen oder die Vorbereitung von Kursen an Erzieher*innen oder an Universitäten. Meist endet alles in großen, schweren Büchertaschen...

Nach einem gelungenen Projekt sehe ich übrigens nicht nur Kinder, die ihre Nasen ins Buch stecken, sondern auch Erwachsene, die neugierig in den Büchern blättern. Ein großes Kompliment erhielt ich von einer Erzieherin kurz vor dem Rentenalter, die eher zögernd an einer internen Weiterbildung mit mir teilnahm: „Dass mich jemand noch einmal für Kinderbücher so interessieren und begeistern könnte, hätte ich nie vermutet. Danke!“

Starke Bücher!



22 Seiten, € 8,95 [D] / 9,20 [A]
ISBN 978 3 89565 367 4

Happs und happs und weg!
Der Wolf verschlingt alle Spielsachen
und eine quicklebende Fliege.
Wohl bekomms – oder nicht?



32 Seiten, € 12,95 [D] / 13,40 [A]
ISBN 978 3 89565 357 5

3 Pilze für 2? Wie soll das denn gehen?
Bär und Wiesel suchen lautstark
nach einer Lösung.



152 Seiten, € 34,- [D] / 35,- [A]
ISBN 978 3 89565 370 4

Jetzt noch umfangreicher und
vergnügender: Die erweiterte Neuauflage
enthält 20 neue Länder.

Moritz Verlag
www.moritzverlag.de

